

Veröffentlichung: 22.10.2020 14:44

**EANS-Adhoc: voestalpine AG /Sonderabschreibungen belasten das Ergebnis (EBIT) des Geschäftsjahres 2020/21, Bandbreite des Ausblicks für Geschäftsjahr 2020/21 konkretisiert**

Veröffentlichung einer Insiderinformation gemäß Artikel 17 MAR durch euro adhoc mit dem Ziel einer europaweiten Verbreitung. Für den Inhalt ist der Emittent verantwortlich.

Gewinnprognose  
22.10.2020

Linz - Das Ergebnis der voestalpine AG wird im laufenden Geschäftsjahr 2020/21 von Sonderabschreibungen in Höhe von rund 200 Mio. EUR, insbesondere aufgrund von Wertminderungen von Vermögenswerten sowohl bei voestalpine Texas als auch in geringem Umfang bei voestalpine Tubulars, beeinflusst. Diese ergeben sich aufgrund des erwarteten Ergebnisses zum Ende des laufenden Geschäftsjahres im Wesentlichen infolge globaler Disparitäten, ausgelöst durch die COVID-19-Pandemie, sowie notwendigen Anpassungen der mittelfristigen Ergebniserwartungen bei diesen Gesellschaften.

Die Sonderabschreibungen sind weder zahlungswirksam noch beeinflussen sie das EBITDA, wirken jedoch auf das EBIT.

Aufgrund der Verbesserungen im gesamtwirtschaftlichen Umfeld erwartet der Vorstand aktuell unter der Annahme keiner neuerlichen wesentlichen Einschränkungen durch behördlich verordnete Maßnahmen in Zusammenhang mit der COVID-19-Pandemie, wie beispielsweise "Lockdowns", für das gesamte Geschäftsjahr 2020/21 ein EBITDA in einer Bandbreite von 800 Mio. bis 1 Mrd. EUR.

Rückfragehinweis:  
Peter Fleischer  
Head of Investor Relations  
Tel.: +43/50304/15-9949  
Fax: +43/50304/55-5581  
mailto:peter.fleischer@voestalpine.com  
http://www.voestalpine.com

Ende der Mitteilung

euro adhoc

---

Emittent: voestalpine AG  
voestalpine-Straße 1  
A-4020 Linz  
Telefon: +43 50304/15-9949  
FAX: +43 50304/55-5581  
Email: IR@voestalpine.com  
WWW: www.voestalpine.com  
ISIN: AT0000937503  
Indizes: WBI, ATX  
Börsen: Wien  
Sprache: Deutsch

